

Gemeinde Vogelsang-Warsin

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Vogelsang-Warsin

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.10.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Ort, Raum:	Multiples Haus, Ahornweg 1, 17375 Vogelsang-Warsin

Anwesend

Vorsitz

Ingo Grönow

Mitglieder

Dirk Behnke

Matthias Gronow

Karsten Kliewe

Manfred Müller

Verwaltung

Petra Bernheiden

Abwesend

Mitglieder

Kai Kliewe

entschuldigt

Silvia Breßler

entschuldigt

Gäste: Frau Luzie Krämer

Tagesordnung

öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 29.08.2023 und Genehmigung dieser
- 4 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Anfragen und Mitteilungen
- 6 Drucksachen
- 6.1 Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Vogelsang-Warsin für das Haushaltsjahr 2023 23/099/22
- 6.2 Bericht zum Stand des Haushaltsvollzuges 2023 23/103/22
- 7 Diskussion über die Haushaltsplanung 2024/2025
- 8 Einwohnerfragestunde

nichtöffentlicher Teil

- 9 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 9.1 Bebauungsplan "Südlich des Ahornweges" / Änderung 23/104/22
Flächennutzungsplan
hier: Angebot Planungsbüro
- 9.2 Vorkaufsrecht der Gemeinde Vogelsang-Warsin an dem Flurstück 161 der 23/105/22
Flur 1 der Gemarkung Warsin
- 10 Anfragen und Mitteilungen
- 11 Schließung der Sitzung

Protokoll

öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 von 7 Sitzungsteilnehmern anwesend. Die Gemeindevertretung ist damit beschlussfähig.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung**

Beschluss:

Die Nachtragstagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

zu 3 **Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 29.08.2023 und Genehmigung dieser**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

zu 4 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister gibt folgende Beschlüsse der beschlossenen Drucksachen bekannt:

DS 23/100/22 (Informationsvorlage)Vermessung Flurstück 12/1der Flur 1 der Gemarkung Vogelsang

DS 23/101/22 Vergabe von Bauleistungen

DS 23/098/22 Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage: Errichtung einer Bootshalle,
Grundfläche 600 m²

zu 5 Anfragen und Mitteilungen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

zu 6 Drucksachen

zu 6.1 Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Vogelsang-Warsin für das Haushaltsjahr 2023 **23/099/22**

Sachverhalt:

Die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes wurde durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde geprüft. Die Hinweise sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Diskussion:

- Die Konsolidierung muss jährlich überarbeitet werden.
- Wir sollen die Steuern erhöhen, aber das sogenannte Erdrosselungsverbot beachten, ist für uns ein Widerspruch.
- Wir haben unsere Einwohnerzahl erheblich erhöht, kommen aber trotzdem nicht zurecht.
- Wir sparen wo es geht und sehen zu Einnahmequellen aufzuschließen, aber nur so viel, wie wir es vor unseren Bürgern verantworten können.

Die Gemeindevertretung nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

zu 6.2 Bericht zum Stand des Haushaltsvollzuges 2023 **23/103/22**

Sachverhalt:

Gemäß § 20 GemHVO M-V ist die Gemeindevertretung bis zum 30. Juni des Haushaltsjahres über den Haushaltsvollzug zu unterrichten.

Diskussion:

Herr Müller berichtet

- Einwohnerentwicklung steigt
- Unsere Investitionskredite sind so gut wie getilgt
- Nächstes Jahr sind 15.000,00 € für geplant um für das Feuerwehrauto ein Carport zu bauen.
- Die Strandmaschine ist abgearbeitet. Die haben wir schon in diesem Jahr gekauft.
- Der Kassenkredit ist genehmigt.
- Liegen im Haushalt relativ gut.

zu 7 Diskussion über die Haushaltsplanung 2024/2025

Herr Grönow macht folgende Ausführungen:

- In der Planung müssen mehrere Projekte berücksichtigt werden.
- Mobile Toiletten
- Für den Brunnen am Strand planen wir 10.000 € ein.
- Die Gehwegreinigung und den Winterdienst werden wir künftig durch die Gemeinde organisieren. Hierfür muss Technik angeschafft werden. (15.000,00 €)
- 15.000,00 € müssen wir für die Straßenbeleuchtung einplanen.
- Unser Multicar wurde in Stand eingesetzt. Haben aber zum letzten Mal den TÜV für das Gefährt bekommen. Herr Langner hat Kostenvoranschläge für einen neuen Multicar eingeholt. (liegen auf dem Tisch)

Diskussion:

- o 123.000,00 € ist sehr viel Geld.
- o Man sollte über eine Alternative nachdenken. Z.B. ein Pick-up.
- o Es entsteht eine rege Diskussion über Vor- und Nachteile eines Multicars.
- o Herr Müller macht darauf aufmerksam, dass wenn wir so einen großen Kredit aufnehmen, wir alle anderen Projekte nicht mehr im Haushalt unterbringen können. Sollten dann über Liesing nachdenken.
- o Alle Gemeindevertreter werden gebeten, noch einmal bis zur Novembersitzung über die Finanzierung nachzudenken. Sicher sind sich aber alle, dass die Summe eingestellt werden sollte.

zu 8 Einwohnerfragestunde

Frau Luzie Krämer stellt ihr Problem vor:

Sie hat einen großen reetgedeckten Stall, der schon Löcher aufweist. Der Stall konnte nicht mehr versichert werden. Jedes Jahr zu Silvester hat sie Angst, weil Feuerwerkskörper über ihren Stall abgeschossen werden. Frau Krämer hat sich bei Frau Preußner (Ordnungsamtsleiterin) erkundigt. In M/V ist es unter Strafe verboten, in einem Abstand von 150 m Feuerwerkskörper an reetgedeckten Häusern zu entzünden. Das ist per Gesetz geregelt.

Sie bittet die Gemeindevertreter eine zentrale Stelle für den Abschuss von Feuerwerkskörpern zur Verfügung zu stellen und bietet auch ihre eigene Wiese an.

Der Bürgermeister weist diesen Vorschlag zurück.

Bis zu Frau Kramer ist es für viele Einwohner zu weit außerhalb. Über eine zentrale Stelle im Ort wird noch nachgedacht.

Frau Preußer wird beauftragt einen Artikel im Amtsblatt zu veröffentlichen. Hier sollen die Gesetzlichkeiten und auch die Strafmaße bei Nichtbeachtung des Verbots vom Abschuss der Feuerwerkskörper in der Nähe von reetgedeckten Häusern, aufgezeigt werden.

Frau Krämer bedankt sich und verlässt die Sitzung.

Vorsitz:

Schriftführung:

Ingo Grönow

Petra Bernheiden